

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfinz-Kreis. 1775-1855 1819

62 (4.8.1819) Großherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-,
Murg- und Pfinz-Kreis / Beylage

Beilage zum Anzeiger-Blatt für den Kinzig-, Murg-, und Pfingz-Kreis.

Nro. 62. Mittwoch den 4. August 1819.

Kauf-Anträge.

(1) Sengenbach. [Früchtenversteigerung.]
Donnerstag den 19. d. M. Morgens 10 Uhr werden
auf dem hiesig herrschaftlichen Speicher in abgetheilten
Parthien öffentlich versteigert: 35 Bttl. Weizen, 26
Bttl. Halbwaiizen, 200 Bttl. Korn, 24 Bttl. Gerste,
70 Bttl. Haber und 400 Bosen Stroh. Was man
hiermit den Kauflustigen bekannt macht.

Sengenbach den 1. August 1819.

Großherzogliche Domainenverwaltung.

(3) Bühl. [Mühlenversteigerung zu Alsch-
weyer.] Auf Montag den 16. August d. J. Nach-
mittags 2 Uhr wird die zur Müllermeister Martin
Merkelischen Verlassenschaft zu Alschweyer gehö-
rige zweistöckige Behausung nebst Mahlmühle, die
sogenannte Kleinmühle, in 2 Mahlgängen und ei-
nem Gerb gange bestehend, nebst Scheuer, Stallung
und Keller, mit den zur Mühle gehörigen Geräth-
schaften, wie auch 3 Pferde und sämtliches Fuhr-
Geschirr in dem Mühlgelände zu Alschweyer selbst öf-
fentlich versteigert werden, welches den allenfallsigen
Liebhavern mit dem Anhang zur Kenntniß gebracht
wird, daß gedachte Mühle in einem sehr guten Zu-
stande sich befindet. Bühl den 24. Juli 1819.

Großherzogl. Bezirksamt.

(2) Bühl. [Mühlenversteigerung zu Lauf.]
Auf Dienstag den 17. August d. J. Nachmittags 2
Uhr wird die zur Müller Christian Kettigschen
Verlassenschaft zu Lauf gehörige Mahlmühle, beste-
hend in einer zweistöckigen hölzernen Behausung,
2 Mahlgängen und einem Gerb gange, geräumiger
Wohnung, Scheuer, Stallungen und Keller, wobei
sich ungefähr 1 Bttl. Baum- und Gemüsgarten
samt Hofraibe, samt einem Thauen Matten als
Markbürgerloos befindet, der öffentlichen Versteige-

runge ausgesetzt werden, welches man hiemit zur all-
gemeinen Kenntniß bringt.

Bühl den 26. July 1819.

Großh. Bezirksamt.

(1) Rastadt. [Wirthshaus Versteigerung.]
Der Burger und Lammwirth Anton Müller zu
Plittersdorf ist gesonnen, seine zweistöckige Behausung
samt Scheuer, Stallung, Hofraib, zum Lamm, bis
Montag den 16. August d. J. Nachmittags 2 Uhr
im Hause selbst gegen billige Bedingungen versteigern
zu lassen, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Rastadt den 31. July 1819.

Großherzogliches Amtesrevisorat.

(3) Stein. [Ziegelhüttenversteigerung zu Föhlin-
gen.] Im Exekutionsweg wird die zu Föhlingen,
unten im Dorf liegende Ziegelhütte, bestehend in einer
einistöckigen Behausung nebst Scheuer Stallung und
Brennhaus, dann das Ziegelhüttengebäude, nebst 70,000
Stück rohe Waar, dabei 2 schöne Krautgärten, und
Leinengrube, welche alles eine Mauer umfaßt, durch
den Ortsvorstand in Föhlingen Montag den 9. Aug.
d. J. Nachmittags 2 Uhr versteigert werden, die
Bedingungen können dasselbst eingesehen werden, der
Anschlag ist 4000 fl. und der Erlöf ist auf 4 unver-
zinsliche Jahresziele zu bezahlen.

Stein den 24. July 1819.

Großherzogl. Amtesrevisorat.

(1) Weingarten. [Weinfässer feil.] In
Weingarten bey Durlach sind mehrere weingrüne in
Eisen gebundene Lagerfässer zum Verkauf ausgesetzt.
Sechs derselben halten 2 Fuder und darüber, 3 der-
selben halten 12 Dhm und darüber, Durlacher Eich.
Sie sind daselbst, nebst einer großen Herbst-Siante
zu ersagen und zu kaufen, bey

Jungfer B a d.

Pachtanträge und Verleihungen.

(1) **Kastadt.** [Ziegelhüttenverleihung] Bis Donnerstag den 12. August d. J. wird die hiesige städtische Ziegelhütte auf einen zweijährigen Bestand durch öffentliche Versteigerung weggegeben. Die Steigerung wird an bemeldtem Tag Nachmittags 2 Uhr auf hiesigem Rathhause vorgenommen und die Bedingungen allda bekannt gemacht werden.

Kastadt den 28. Juli 1819.
Bürgermeisteramt und Stadtrath.

Bekanntmachungen.

(1) **Bruchsal.** [Vakante ActuarsStelle.] Bey hiesigem Oberamte ist eine ActuarsStelle offen, die sogleich angetreten werden kann. Rechtspractikanten und vuzipirten Scribenten, welche sich mit erforderlichen Zeugnissen auszuweisen im Stand sind, mögen sich also darum persönlich oder in frankirten Briefen melden. Bruchsal den 31. July 1819.

Großh. Oberamt.

(1) **Gernsbach.** [Vakante ActuarsStelle.] Bei dem hiesigen Bezirksamte ist gegenwärtig die 2. ActuarsStelle offen, und kann also täglich angetreten werden. Wer dieselbe zu erhalten wünscht, wolle sich, unter Anschluß der Zeugnisse über Fähigkeit und gute Aufführung, sobald als möglich, bei unterzeichneter Stelle melden. Gernsbach den 30. July 1819.

Großherzogl. Bezirksamt.

Dienst-Nachrichten.

Der evangel. lutherische FittalSchuldiener zu Landeck, evang. Dekanats Emmendingen, Dreisamkrees, ist dem Schulkandidaten Philipp Wendling von Bischofsheim verliehen worden.

Auszug aus dem Verzeichniß der vom 29. bis 31. July in Baden angekommenen Badgäste und anderer Fremden.

Im Badischen Hof. Hr. Boiffere, Dr. der Philosophie aus Stuttgart. Hr. Grün nebst Gattin aus Straßburg. Mad. Camphel nebst Demoff, Tochter aus Southampton.

Im Drachen. Hr. Sacron du Bat, t. bayer. Hauptmann aus Dagersheim.

Im Hirsch. Mad. Müller aus Straßburg.

Im Salmen. Hr. Sonntag aus Straßburg. Frau v. Böhme aus Heidelberg. Dlle. Bach von da. Hr. Liechle, Partikulier aus Straßburg. Hr. Willmanns, Kaufmann aus Frankfurt. Hr. Graumann, Regeziant nebst Gattin aus Petersburg. Mad. Marand aus Schlettstadt. Hr. Kampmann, Partikulier aus Straßburg. Frau Majorin Phöbus aus Germersheim. Hr. v. Livio, Rentier nebst Familie aus Straßburg. Hr. v. Kackniq, nebst Gattin aus Heinsheim.

In der Sonne. Fhr. v. Karoche, Großh. Bad. General aus Karlsruhe.

Im Einhorn. Hr. Graf v. Wartenleben, königl. bayer. Kommerherr nebst Familie aus Berlin.

In Privathäusern. Hr. Weller, Hofgerichts-Secretär nebst Frn. Cohn aus Mannheim. Hr. von Knieffeldt auf Schaubeck, königl. würt. Kammerherr. Hr. Seyffardt, Kaufmann aus Heilbronn. Mad. Seyffardt von da. Fhr. v. Wolfbronn, t. preuß. Major der Garde aus Potsdam. Hr. Bloch nebst Gattin aus Straßburg.

Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 31. July 1819.

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.		Brodtare.		Karlsruhe.		Durl.		Fleischtare.		Karlsru.		Durl.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Das Matter	—	—	—	—	—	—	Ein Beck zu	—	—	—	—	—	Das Pfund	—	—	—	—	—
Neuer Kernen	9	50	9	50	9	50	1 kr. hält	—	5 1/2	—	—	—	Dahsenfleisch	10	10	—	—	
Alter Kernen	8	30	8	30	—	—	dito zu 2 kr.	—	11	—	12	—	Gemeines	—	—	—	—	
Waizen	—	—	—	—	—	—	Weisbrod zu	—	—	—	—	—	Rindfleisch	8	8	—	—	
Neues Korn	—	—	—	—	—	—	6 kr. hält	1	3	1	4	—	Rohfleisch	—	—	—	—	
Altes Korn	4	15	4	15	—	—	Schwarzbrod	—	—	—	—	—	Katbfleisch	7	7	—	—	
Gem. Frucht	—	—	—	—	—	—	zu — kr hält	—	—	—	—	—	Räuplingsfl.	—	—	—	—	
Gersten	4	—	4	—	4	48	zu — kr hält	—	—	—	—	—	Hammeifl.	9	9	—	—	
Haber	4	30	4	30	5	—	dito zu 5 1/2 kr.	2	—	—	—	—	Schweinefl.	10	10	—	—	
Weisfloren	8	—	8	—	—	—	zu 5 kr. hält	—	—	—	—	—	Dahsenunge	10	10	—	—	
Erbsen d. Gr.	—	—	—	—	—	—	zu 10 kr. hält	—	—	—	—	—	Dahsenmaul	24	—	—	—	
Linzen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Dahsenfuß	10	15	—	—	
Bohnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Katbskopf	24	24	—	—	

(Bifkuationen = Preise) Rindschmalz das Pfund 26 kr. — Schweineschmalz 28 kr. — Butter 20 kr. Lichter, gegoffene 24 kr. — Saise 20 kr. — Unschlit das Pf. — kr. 4 Eier 4 kr.